

Verein Städtepartnerschaften Markgröningen e. V.

Jumelage aktuell

Städtepartnerschaft im Coronajahr



Auch für die Städtepartnerschaft geht ein schwieriges Jahr zu Ende. Corona hat das wirtschaftliche und soziale Leben seit März dieses Jahres nahezu stillgelegt. Schon unsere Jahreshauptversammlung Mitte März konnten wir nicht mehr abhalten. Sämtliche Veranstaltungen, die unser Verein sonst das Jahr über organisiert, um ein wenig französisches Flair in die Stadt zu bringen, waren nicht möglich: französisches Kino, Dinner in Weiß, Boulespielen in lauen Sommernächten und vieles mehr. Mit unseren Freunden aus unserer Partnerstadt Saint-Martin-de-Crau konnten keine Austauschbegegnungen stattfinden. Der Austausch der Realschule musste ausfallen und wer

weiß, ob neue Termine im nächsten Frühjahr möglich sind. Das ist für die Schüler eine große Enttäuschung. Viele unserer Mitglieder sind wenigstens privat mit den Freunden aus der Provence telefonisch oder digital immer wieder in Kontakt gewesen und haben so die freundschaftlichen Beziehungen gepflegt. Wir hatten nach dem wunderschönen Fest zum 30-jährigen Jubiläum im Oktober 2019 zwar schon auch eine Verschnaufpause nötig. Aber nicht unter diesen Bedingungen und nicht so lange. So ganz untätig sind wir jedoch nicht gewesen. Und mit dieser neuen Ausgabe Jumelage aktuell wollen wir Sie, liebe Vereinsmitglieder, über die Belange der Städtepartner-



schaft im Jahr 2020 informieren. Wir hoffen natürlich, dass wir im kommenden Jahr unter etwas besseren Bedingungen alle unsere Aktivitäten wieder aufnehmen können.

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtstage. Bleiben Sie gesund, bis wir uns 2021 wiedersehen!

Herzliche Grüße
Ihre Gudrun Riesenberg

In dieser Ausgabe:

Städtepartnerschaft im Coronajahr	1
Staufermedaille für Gudrun Riesenberg	1
Marie-Rose Lexcellent neue Bürgermeisterin	2
Saint-Martin-de-Crau kennenlernen	2
Fiest'Assos in Coronaversion	3
Haus der Vereine jetzt auch in Markgröningen	3
Unesco-Weltkulturerbe in der Provence: Pont du Gard	4
Daten und Fakten zum Verein Städtepartnerschaften	4
Rezept: Gemüseterrine	4

Staufermedaille für Gudrun Riesenberg

Seit dem Stauferjahr 1977 werden besondere Verdienste um das Land Baden-Württemberg vom Ministerpräsidenten mit der Staufermedaille ausgezeichnet. Alle zwei Jahre wird die Ehrung für ein Engagement mit Europabezug durch den Europaminister vorgenommen. In diesem Jahr gehörte unsere Vorsitzende Gudrun Riesenberg zu den Geehrten. In einer Feierstunde am 19. Oktober 2020 im Stuttgarter Literaturhaus wurde ihr vom Justiz- und Europaminister Guido Wolf zusammen mit 8 anderen Frauen und Männern für ihr langjähriges Engagement die Staufermedaille überreicht. Seit ihrem Eintritt in den Verein Städtepartnerschaften Markgröningen e.V. ist sie

„Motor“ der seit über 30 Jahren bestehenden Freundschaft zwischen Markgröningen und Saint-Martin-de-Crau. Besonders stolz ist sie darauf, dass es gelungen ist, möglichst viele Bevölkerungsgruppen für den Austausch zu gewinnen. Schulen, Erzieherinnen der Kindertagesstätten, Philatelisten, Jugendgemeinderat und Jugendfeuerwehr gehören ebenso dazu wie Tennisspieler, Oldtimerfreunde und Landfrauen. Minister Wolf: „Gudrun Riesenberg trug entscheidend dazu bei, eine enge Beziehung zwischen Markgröningen und der französischen Partnerstadt aufzubauen und zu pflegen. Durch ihren beherzten und tatkräftigen Einsatz wurde die

Partnerschaft mit den französischen Nachbarn zum lebendigen Teil des Markgröninger Stadtlebens.“ Wir gratulieren unserer Vorsitzenden zu dieser Auszeichnung. Gleichzeitig freuen wir uns zusammen mit allen, die sich seit Jahren für die Städtepartnerschaft engagieren über diese Anerkennung unserer Arbeit.



Staufermedaille mit Urkunde

Marie-Rose Lexcellent neue Bürgermeisterin



Neue Bürgermeisterin:
Marie-Rose Lexcellent



Bürgermeister bis 2020:
Dominique Teixier

Seit Mai 2016 war er Bürgermeister unserer Partnerstadt: Dominique Teixier. Bei den Gemeinderatswahlen am 15. März 2020 erreichte die Liste "Ensemble à Saint-Martin pour les enjeux de demain" mit Dominique Teixier an der Spitze mehr als 58% der Stimmen.

In der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderates am 23. Mai 2020 sollte er für weitere 6 Jahre wiedergewählt werden. Es kam jedoch anders: wenige Tage zuvor gab er bekannt, dass er aus gesundheitlichen Gründen das Amt nicht antreten könne. Damit wurde automatisch die 1. Stellvertreterin Marie-Rose Lexcellent zur Kandidatin. Nachdem sie ihre Bereitschaft zur Kandidatur erklärt hatte, wurde sie am 23. Mai zur neuen Bürgermeisterin gewählt. Damit wird in Saint-Martin-de-Crau das höchste Amt der Stadt erstmals von

einer Frau eingenommen. Madame Lexcellent hat sich bereits in ihrer Funktion als Gemeinderätin sehr für die Städtepartnerschaft eingesetzt. Sie kündigte an, die seit langem bestehende Freundschaft fortsetzen zu wollen und versicherte auch, den Club de Jumelage in St. Martin in seinen Austauschbegegnungen mit den Bürgerinnen und Bürgern beider Städte zu unterstützen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Zu ihrem 1. Stellvertreter rückte Henri Niederoest auf, der uns in Markgröningen im Mai 2019 zusammen mit einer Gruppe von Erzieherinnen besucht hat.

In einem Schreiben dankte Bürgermeister Kürner seinem ehemaligen Amtskollegen für sein großes Engagement zum Wohle der Städtepartnerschaft und erinnerte an die vielen schönen Begegnungen, insbesondere

an das im November vergangenen Jahres gefeierte 30jährige Städtepartnerschaftsjubiläum in Markgröningen. Auch wir vom Verein Städtepartnerschaften danken Dominique Teixier für die erfolgreiche Kooperation in den vergangenen Jahren. Wir wünschen ihm alles Gute!



Neuer 1. stellvertretender Bürgermeister Henri Niederoest

Saint-Martin-de-Crau kennenlernen

The screenshot shows the homepage of the website for Saint-Martin-de-Crau. At the top, there is a search bar and navigation links for 'municipalité', 'services', 'vie associative', 'tourisme', 'environnement', and 'économie & emploi'. Below this, there are sections for 'Actualités' (News) with three recent articles, 'Agenda' (Calendar) for November 2020, and 'vie pratique' (Practical life) with a list of services like 'Familles', 'Scolaires', 'Petite enfance', etc. There are also links for 'ville' (city) and 'agenda'.

Homepage von Saint-Martin-de-Crau

In Zeiten wie diesen ist es nicht immer leicht, Kontakt zu halten. Die persönliche Begegnung ist erschwert oder zeitweise gar nicht möglich. Und gerade diese

Begegnung macht den Reiz der Städtepartnerschaft aus. Ein kurzerhand verabredetes Treffen zum Boulespielen, das schon fast traditionelle Dîner en Blanc zum

französischen Nationalfeiertag oder die Reise nach Saint-Martin-de-Crau, um dort beim Frühlingsfest oder beim Fest der Vereine mitzumachen, alles zur Zeit außer Reichweite!

Aber es gibt da noch ein paar andere Möglichkeiten. Man kann telefonieren. Man kann Briefe schreiben, von Hand oder via E-mail. Oder man nimmt sich mal die Zeit, den Informationen über die Städtepartnerschaft im Internet nachzugehen.

Hier ein paar lohnende Links:

www.saintmartindecrau.fr
(Einstieg in das Internetangebot der Stadt Saint-Martin-de-Crau)

www.jum-smc-mkg.e-monsie.com

(Internetseite des Club de Jumelage)

www.soleilfm.com

(Radio- und Fernsehsender mit regionalem Bezug)

Fiest'Assos in Coronaversion



„Bonne rentrée“ wünscht man sich Ende August in Frankreich. Wenn die „Grandes vacances“ zu Ende gehen und die Schulen ihren Betrieb wieder aufnehmen, ist das für viele Bereiche des geschäftlichen wie auch des sozialen Lebens wie ein Aufwachen aus dem Dornröschenschlaf. Traditionell findet aus diesem Anlass in Saint-Martin-de-Crau am zweiten Septemberwochenende das Fest der Vereine statt, das „Fiest'Assos“. Für die mehr als 100 Vereine der Stadt ist das die Gelegenheit, sich zu präsentieren und für neue Mitgliedschaften zu werben. Neubürger wie auch Alteingesessene haben die Chance,

die Vielfalt des Vereinslebens der Stadt zu entdecken. Die Vereine informieren an ihren Ständen über ihre Aktivitäten, ihre Aufnahme- und Beitragsmodalitäten. Zu normalen

Zeiten ist dieses Fest auch der Ort für die Darbietungen unterschiedlichster Art. Tanzgruppen wie z.B. „Li Coudelet Dansaires“ zeigen ihre Tänze, Kampfsportclubs demonstrieren ihren Trainingsstand und musikalische



Probefahren mit der Modelleisenbahn - beim Fiest'Assos normalerweise üblich

Gruppierungen sorgen für Unterhaltung. Mit der etwas größeren Modelleisenbahn kann man eine Proberunde drehen. Ein bunter Abend im Foirail beschließt normalerweise das Festwochenende. Diesmal war alles etwas anders: Die Stände der Vereine aufgebaut entlang der Avenue de la République und an wenigen anderen Plätzen. Keine Runde mit der Modelleisenbahn, keine größeren Veranstaltungen, kein großes Fest am Ende. Eher ein Forum mit kleineren Darbietungen angesichts der schwierigen Situation. Dennoch haben sich die Vereine präsentieren können. Mit Engagement und Disziplin haben sie zusammen mit allen Freiwilligen, mit den Geschäftsleuten und mit dem Publikum ihr „Fiest'Assos“ gestalten können. Trotz Corona ein großer Erfolg.



Ungewohnt: die Stände der Vereine von Saint-Martin-de-Crau diesmal entlang der Avenue de la République

Kein Frühlingsfest!

Das berühmte Frühlingsfest Anfang Mai konnte wegen Corona nicht stattfinden, für alle Beteiligten eine große Enttäuschung! Ein virtueller Ersatz kam auf Initiative des Radiosenders „Soleil Fm“ zustande. Der Sender stellte über seinen Internetauftritt die 10 schönsten Videos vom Frühlingsfest des Vorjahres ins Netz. Weitere Beiträge entstanden aus Initiativen von Vereinen und vereinzelt auch von Privatpersonen. Alle hoffen auf das nächste Jahr.

M FREUNDSCHAFTLICH VERBUNDEN

STADT MARKGRÖNINGEN ST.-MARTIN-DE-CRAU

Das neue Markenzeichen der Städtepartnerschaft

„Haus der Vereine“ – jetzt auch in Markgröningen!

Einstimmig hat der Markgröninger Gemeinderat in seiner Sitzung am 13. Oktober beschlossen, das Schießhäusle neben der Stadthalle zum „Haus der Vereine“ zu entwickeln. Als städtisches Projekt wird es in Partnerschaft mit dem Bürgerverein „als Projekt im Sanierungsgebiet Stadtkern V umgesetzt“.

Damit ist der Weg frei für ein Vereinshaus, wie wir es auch aus unserer Partnerstadt in Frankreich kennen. Schon mehrfach haben wir dort erfahren, wie so etwas in der Praxis, im Alltag funktioniert. Auch für den Verein Städtepartnerschaften eine gute Gelegenheit, die für die Vereinsarbeit erforderliche Infrastruktur leichter bereit-

zustellen. Vielleicht findet sich ja auch Platz für unsere Boule-Utensilien! Wer mehr wissen will: <https://markgroeningen.ris-portal.de> (GR-Sitzung vom 13. Oktober 2020) <https://www.maisonsdesassociations.fr> (Netzwerk der französischen Vereinshäuser)



Das „Schießhäusle“ am Benzberg mit guten Chancen, das neue „Haus der Vereine“ zu werden!

VEREIN STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

MARKGRÖNINGEN e. V.

Gudrun Riesenberg, Vorsitzende
 Mechthild Fendrich, stv. Vorsitzende
 Roland Mielke, stv. Vorsitzender
 Rolf Bartels, Schatzmeister
 Angelika Kaun-Ehmann, Schriftführerin
 Margarete Bernert, Agnes Schmitt
 Telefon: +49 (0) 7145 90 00 53
 Fax: +49 (0) 7145 90 00 54
 E-mail: jumelage@t-online.de

CLUB DE JUMELAGE SAINT-MARTIN-DE-CRAU
 -MARKGRÖNINGEN

Michèle Charpentier, Vorsitzende
 Mickaël Demarque, Schatzmeister
 Materne Jaremczuk, stv. Schatzmeister
 Christine Musso, Schriftführerin
 Geneviève Vallauri, stv. Schriftführerin

Unser Service für Sie: Schicken Sie eine Nachricht an unsere E-Mail-Adresse und Sie bekommen von uns für alle im Heft genannten Internet-Adressen den Link zum bequemeren Einstieg!

Mitglied werden

Auch in diesem Jahr steht trotz Corona für Neumitglieder wieder ein Begrüßungsgeschenk bereit: eine Designer-Taschenlampe für die Handtasche. Als Alternative gibt es auch wieder eine Flasche Rosé aus der Provence. Oder beides, wenn Sie zu zweit Mitglied werden! Das Begrüßungsgeschenk wird zugestellt! Anmeldungen telefonisch oder jederzeit über die o.g. E-Mail-Adresse.

Zahlen und Fakten aus dem Kassenbericht

Hier die Eckdaten aus dem Kassenbericht unseres Schatzmeisters für das Jahr 2019: Der Verein Städtepartnerschaften hat zum Ende des Jahres 96 Mitglieder. Im Jubiläumsjahr 2019 wurden rd. 3.000 Euro für besondere Veranstaltungen (30-jähriges Jubiläum und Erzieherinnenaustausch) sowie rd. 1.500 Euro für die Produktion des Buches „Rathausmäuse“ auf Französisch bereitgestellt. Die Ausgaben wurden aus den dafür angelegten Reserven abgedeckt. Rd. 4.000 Euro wurden eingenommen, davon rd. 1.600 Euro aus dem Weihnachtsmarkt, der 2020 nicht als Einnahmequelle eingeplant werden kann. Für die kommenden Projekte stehen jedoch noch rd. 7.000 Euro zur Verfügung. Buchführung und Jahresabschluss zum 31.12.2019 wurden im Februar 2020 geprüft. Beanstandungen gab es keine. Vereinsmitglieder können den detaillierten Kassenbericht bei unserem Schatzmeister Rolf Bartels anfordern.

UNESCO-Weltkulturerbe in der Provence: Pont du Gard

Dieser Ausflug führt uns zu einem der größten Bauwerke der Provence. Von Saint-Martin-de-Crau erreichen wir den Pont du Gard in rund 50 Minuten über Arles und Beaucaire. Schon von weitem sieht man die riesigen Bögen über dem wahrhaft kleinen Fluss darunter. Erst, wenn man direkt unter der Brücke steht und sich die breiten Pfeiler genauer anschaut, kann man begreifen, welche Arbeit die Errichtung des Pont du Gard vor 2000 Jahren mit sich gebracht hat. Bis zu sechs Tonnen schwere Steine halten hier ohne Beton zusammen! Der Pont du Gard, der 1985 UNESCO-Weltkulturerbe wurde, ist mit seinen beeindruckenden Maßen die höchste römische Brücke der Welt. Er überspannt das kleine Flüsschen Gardon in einer Höhe von 48 Metern mit einer Länge von 275 Metern. Dabei handelt es sich um den beeindruckendsten Abschnitt des insgesamt 50 km langen Aquädukts, mit dem Wasser von der Quelle der Eure im Uzèstal in die antike Stadt Nîmes gelangt. Es besteht die Möglichkeit, auf der obersten Etage, dort wo einst das Wasser floss, an einer Führung teilzunehmen. Ein Besuch des Bauwerks bei gutem Wetter lohnt sich besonders in den frühen Abendstunden im Spätsommer oder Herbst.



Gemüseterrine – Terrine de Légumes

Zutaten

für eine Terrinenform mit ca. ¾ l Inhalt:
 250 g Möhren
 250 g Lauch,
 200 g Erbsen (frisch oder TK)
 1 Bund Petersilie
 1 Bund Schnittlauch
 5 Eier
 200 ml Sahne
 100 g Crème fraîche, frisch geriebene Muskatnuss, Salz, Pfeffer, Butter für die Form
Zeitbedarf
 Zubereitung: 40 Minuten
 Garen : 45 Minuten

Zubereitung

Möhren schälen und in kleine Würfel schneiden, Lauch putzen, längs halbieren und in dünne Ringe schneiden. Wasser in einem Topf erhitzen, salzen und das Gemüse nacheinander einzeln garen, (Möhren ca. 2 Min., Lauch ca. 1 Min., Erbsen ca. 5 Min.) herausheben und abtropfen lassen. Backofen auf 175 Grad (Ober- und Unterhitze) vorheizen. Form mit Butter fetten, Kräuter waschen und trockenschütteln. Petersilie fein hacken, Schnittlauch in Röllchen schneiden. Eier, Sahne und Crème fraîche verrühren, mit Pfeffer und Muskatnuss würzen. Gemüse und Kräuter unterrühren und die Masse in die Form füllen. Die Form in ein tiefes Blech oder Bräter stellen und so viel heißes Wasser dazu gießen, dass sie bis 2 cm unter dem Rand im Wasser steht. In die Mitte des Ofens stellen. Die Masse 45 Minuten stocken lassen. Herausnehmen, lauwarm oder kalt servieren

